

# Gütesiegelverbund Weiterbildung e.V. Geschäftsbericht 2023



### Inhalt

1.	Allge	emeine Entwicklungen	4
	1.1.	20 Jahre Gütesiegelverbund Weiterbildung	5
	1.2.	Mitgliederversammlung 2023	5
	1.3.	Unterstützung durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW	5
		Anerkennung der neuen BNE-Zertifizierung durch das Ministerium für Umwelt, Naturschut und Verkehr des Landes NRW	z 6
	1.5.	Fachtagungen/Fachvorträge	7
2.	Qual	litätsmanagement und Zertifizierung	7
	2.1.	Zahlen, Daten, Fakten	8
	2.2.	Revision des Qualitätsmanagement-Modells Bildungsdienstleistungen	8
	2.3.	Revision des Qualitätsmanagement-Modells Branchenmodell Weiterbildung	9
3.	Fort-	und Weiterbildungsbereich	9
	3.1.	Zahlen, Daten, Fakten	9
	3.2.	Qualifizierung für neue Gutachtende	9
	3.3.	Fortbildungen für akkreditierte Gutachtende	9
	3.4.	Fortbildungen in Kooperation mit der QUA-LiS NRW - Supportstelle Weiterbildung	10
	3.5.	Fortbildungen in Kooperation mit Weiterbildung Hessen e.V.	10
4.	Proje	ekte	.10
		Inklusive Bildung – Wo steht die gemeinwohlorientierte Weiterbildung NRW? (07/2022 – 12/2022; verlängert bis 03/2023)	10
		BNE-Bildungsangebote (Bildung für nachhaltige Entwicklung) kompetenzorientiert planer durchführen und auswerten - Support für die Praxis der Bildungsarbeit im Rahmen der BNI Qualitätsentwicklung und Zertifizierung (05/2021 – 04/2023, verlängert bis 05/2023)	
		Resilienz fördern – Gestaltungskompetenz für eine nachhaltige Zukunft entwickeln" (0372023 – 12/2023, verlängert bis 02/2024)	12
5.	Netz	werk	.13
	5.1.	Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen	13
	5.2.	Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen	13



	5.3. QUA-LiS NRW - Supportstelle Weiterbildung	13
	5.4. Bundesvereinigung–Arbeit–Lernen–Bildung (BALB)	13
	5.5. Weitere Aktivitäten	14
6.	Gremien und Personal	.14
	6.1. Mitglieder und Vorstand	14
	6.2. Beirat	14
	6.3. Personal der Geschäfts- und Zertifizierungsstelle	15



#### 1. Allgemeine Entwicklungen

Der folgende Geschäftsbericht gibt Auskunft, über die vom Vorstand festgelegten und von der Geschäfts- und Zertifizierungsstelle organisierten und umgesetzten Tätigkeitsfelder. Viele der hier im Überblick genannten Themen sind auf der Homepage www.guetesiegelverbund.de ausführlich beschrieben.

Seit 2007 ist das QM-System nach Gütesiegelverbund Referenzmodell des Landes Nordrhein-Westfalen für Qualitätsentwicklung und Zertifizierung in der öffentlich geförderten Weiterbildung. Der Gütesiegelverbund Weiterbildung stellt eine Supportstruktur zur Verfügung, um die Qualitätsentwicklung und Professionalisierung von Aktivitäten zur Qualitätssicherung in WbG-Einrichtungen in NRW zu fördern. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Unterstützung von Kleinsteinrichtungen und der Stärkung verschiedener Personengruppen in der gemeinwohlorientierten Weiterbildung in ihren jeweiligen Handlungsfeldern. Um die Entwicklung von innovativen und umsetzbaren Lösungen für ein bedarfsangemessenes Qualitätsmanagement-System im Sinne einer gelebten Qualitätskultur erfolgreich voranzubringen und zu implementieren, ist es wichtig, dass Praktiker\*innen ihr Wissen und ihre Kompetenzen in den Gütesiegelverbund Weiterbildung einbringen. Aus der Praxis der Weiterbildung für die Praxis der Weiterbildung, ist und bleibt der Slogan für die Aktivitäten im Gütesiegelverbund Weiterbildung.

Der Gütesiegelverbund Weiterbildung versteht sich als lernende Organisation, die die Anforderungen der Praxis erkennt und in ihre Organisationsstruktur und ihr Qualitätsmanagementsystem integriert. Als Vermittler einer Qualitätskultur bietet der Gütesiegelverbund Weiterbildung in Zeiten fortschreitender Digitalisierung auch weiterhin onlinegestützte Unterstützungsstrukturen für digitale Fragestellungen im Bereich der Lehre sowie virtuelle Zertifizierungsverfahren an, die den zukünftigen Bedürfnissen von Weiterbildungseinrichtungen entsprechen.

Themen wie inklusive Bildung, Resilienz und Bildung für nachhaltige Entwicklung gehörten im Berichtsjahr zu wichtigen Handlungsfeldern im Gütesiegelverbund Weiterbildung.

Die bestehende Homepage wurde für den Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung erfolgreich erweitert. Dies unterstreicht das Engagement des Gütesiegelverbundes für eine nachhaltige Zukunft und unser Bestreben, Bildung als Schlüssel zur Förderung von Nachhaltigkeit zu nutzen. Mit dieser Erweiterung stellt der Gütesiegelverbund allen Bildungseinrichtungen und allen an BNE Interessierten wertvolle Lehr- und Lernmaterialien zur Verfügung stellen, die alle als offene Bildungsmaterialien Open Educational Resources (OER) genutzt werden können.



#### 1.1. 20 Jahre Gütesiegelverbund Weiterbildung

Im Mai 2023 konnte der Gütesiegelverbund Weiterbildung als Verein auf eine 20-jährige Erfolgsgeschichte zurückblicken. Wegbegleiter\*innen von gestern und heute schilderten den rund 120 Teilnehmenden aus Praxis, Wissenschaft und Politik eindrucksvoll Ideen, Geschichten, Gedanken und Visionen, die den Gütesiegelverbund Weiterbildung ausmachen und auch in Zukunft prägen sollen. Es war eine bewegende Reise durch die Zeit, die zeigte, dass die Förderung von Qualität und Excellenz in der Weiterbildung immer im Fokus des Vereins standen.



#### 1.2. Mitgliederversammlung 2023

Am 12.05.2023 fand die Mitgliederversammlung bei unserem Mitglied Kommende Dortmund Sozialinstitut des Erzbistums Paderborn statt. Die Vorsitzende Ines Potreck und der Schatzmeister Andreas Hölscher berichteten über die insgesamt positive Entwicklung des Gütesiegelverbundes Weiterbildung im Jahr 2022. Im anschließenden Dialog mit der Geschäftsführerin Christel Fissahn kamen Bildungseinrichtungen zu Wort, die den Teilnehmenden eindrucksvoll ihre Sicht auf den Gütesiegelverbund Weiterbildung schilderten. Gleichzeitig konnte der Vorstand einigen Mitgliedseinrichtungen nach erfolgreicher Zertifizierung ihre Zertifikate überreichen. Einige Impressionen hierzu sind auf der Homepage zu finden.

#### 1.3. Unterstützung durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW

Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung spielen eine entscheidende Rolle in der Welt des lebenslangen Lernens. Die verschiedenen Aktivitäten, die im Rahmen von Unterstützungsleistungen für die gemeinwohlorientierte Weiterbildung NRW durchgeführt werden, tragen dazu bei, hochwertige Bildungsqualität in unterschiedlichen Bereichen zu gewährleisten. Der Gütesiegelverbund Weiterbildung verfolgt das Ziel, Qualität in verschiedenen Handlungsfeldern zu stärken und zu fördern und hat dabei immer auch die Kleinsteinrichtungen im Blick. Gemeinsam mit Praktiker\*innen in der Weiterbildung werden innovative Ansätze für ein effektives Qualitätsmanagementsystem fortentwickelt.

Seine breit gefächerten, trägerübergreifenden Initiativen im Bereich "Weiterbildungssystem" erhalten eine umfassende Unterstützung, auch seitens des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen. Im Dialog mit Praktiker\*innen aus dem Bildungsbereich bearbeitet der Gütesiegelverbund Themen wie:



- Unterstützung und Begleitung der Weiterbildung beim Aufgreifen aktueller Themen wie inklusive Bildung, Digitalisierung und Bildung für nachhaltige Entwicklung.
- Professionalisierung des Handlungsfeldes Qualitätsmanagement.
- Fort- und Weiterbildung von Mitarbeitenden in der Weiterbildung in allen Bereichen der Qualitätsentwicklung.
- Unterstützung von Mitarbeitenden in der Weiterbildung bei der strukturellen und systematischen Implementierung im Bereich des Qualitätsmanagements.
- Individuelle Beratung von Einrichtungen/Organisationen.
- Bereitstellung von Arbeitshilfen wie das QM-Fachportal, den TOOL-O-SEARCH, die digitale Plattform "Unterstützung der gemeinwohlorientierten Weiterbildung bei der Implementierung der Digitalisierung (UWID) mit dem TOOL-RE-FLECT.
- Veröffentlichungen von Fachliteratur.
- Durchführung und Evaluierung von unabhängigen Qualitätsprüfungen und Zertifizierungen.
- Weiterentwicklung und Evaluierung der QM-Modelle und Zertifizierungsverfahren.
- Fort- und Weiterbildung von Gutachtenden.
- Bereitstellung von Arbeitshilfen zur Begutachtung.
- Organisation von Fachkonferenzen und die Stärkung von kooperativen Strukturen.

### 1.4. Anerkennung der neuen BNE-Zertifizierung durch das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes NRW

Seit 2019 bietet der Gütesiegelverbund Weiterbildung die Spezifikation Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) an. Die Spezifikation BNE knüpft an das Qualitätsmanagement-Modell des Branchenmodells Weiterbildung an und akzentuiert es im Hinblick auf die Erfordernisse einer nachhaltigen gesellschaftlichen Entwicklung. Dieses Modell ist für Einrichtungen/Organisationen der Weiterbildung, die bereits nach dem QM-Modell Branchenmodell Weiterbildung zertifiziert sind oder sich gleichzeitig danach zertifizieren lassen wollen.



Im Berichtsjahr erhielt der Gütesiegelverbund die Anerkennung des Ministeriums für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes NRW für die "BNE-Zertifizierung - Bildung für nachhaltige Entwicklung nach Gütesiegelverbund Weiterbildung (Version 2022)". Diese Zertifizierung im Bereich der Bildung für nachhaltige Entwicklung ist unabhängig von einem Qualitätsmanagement-Modell, einem bestehenden QM-System oder einem aktiven Qualitätsmanagement.



#### 1.5. Fachtagungen/Fachvorträge

### Eine Gesprächsreihe zur kritischen Reflexion der Digitalisierung in der Weiterbildung



Die Digitalisierung hat die gesamte Gesellschaft erfasst, und große Schritte in Richtung des digitalen Zeitalters sind auch in der Weiterbildung weit fortgeschritten. Angesichts der immer schneller voranschreitenden Digitalisierung und des Aufkommens künstlicher Intelligenz stellen sich für viele Akteur\*innen in der Weiterbildung zunehmend Fragen nach der zukünftigen Bedeutung analoger und nicht-digitaler Prozesse sowie zwischenmenschlicher Beziehungen. Dies geschieht vor dem Hintergrund einer zunehmenden Dominanz webbasierter Lernangebote bzw. digitaler Werkzeuge im pädagogischen Diskurs.

Die Gesprächsreihe begann bereits im Jahr 2021. Im Berichtsjahr wurden zwei weitere Veranstaltungen virtuell durchgeführt. Inzwischen das sechste Panel beschäftigte sich mit dem Thema "Bildungstechnologien und künstliche Intelligenz" und im siebten Panel wurde der Frage "Digital nachhaltig = nachhaltig digital" nachgegangen.

Die erfolgreiche Veranstaltungsreihe wird von der Supportstelle Weiterbildung (QUA-LiS NRW) in Kooperation mit dem Landesverband der Volkshochschulen NRW und dem Gütesiegelverbund Weiterbildung durchgeführt und 2024 fortgesetzt. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

#### Weiterbildungstag Ruhr

Der 24. Weiterbildungstag Ruhr, ausgerichtet von der Bezirksregierung Arnsberg, widmete sich dem Thema "Mit Resilienz durch Krisen: Herausforderungen für Weiterbildung und öffentliche Medien". Der Gütesiegelverbund Weiterbildung brachte seine Expertise in die Vorbereitung der Veranstaltung ein und moderierte einen Workshop zur Resilienz in der Gesellschaft.

#### 2. Qualitätsmanagement und Zertifizierung

Im Berichtszeitraum wurden Einrichtungen und Gutachtende bei der Planung und Durchführung von Zertifizierungen unterstützt. Mit der Überarbeitung unterschiedlicher Produkte beabsichtigt der Gütesiegelverbund die Förderung der Weiterentwicklung und Evaluierung der QM-Modelle und Zertifizierungsverfahren. Dadurch sollen sowohl die Anforderungen aus dem neuen Weiterbildungsgesetz NRW als auch die Einflüsse durch neue Lernorte und -formate im Sinne eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses (KVP) berücksichtigt werden.

Die Nachfrage von Weiterbildungseinrichtungen nach BNE-Zertifizierung und der damit verbundene Beratungs- und Fortbildungsbedarf hielt an.



#### 2.1. Zahlen, Daten, Fakten

2023 wurden 77 Einrichtungen erfolgreich zertifiziert, darunter waren drei Erstzertifizierungen. Die Zertifizierungen fanden in Präsenz oder in Teilen virtuell statt. Nach dem Entwicklungsverfahren haben 39 Einrichtungen ihr Verfahren erfolgreich abgeschlossen, 37 Einrichtungen haben sich weiterhin für das Basisverfahren entschieden. 24 Einrichtungen befinden sich in einer laufenden Zertifizierung. 17 akkreditierte Gutachtende wurden in diesen Verfahren eingesetzt.

Mit dem zusätzlichen BNE-Siegel des Gütesiegelverbundes und des Landes Nordrhein-Westfalen "BNE-Zertifizierung NRW" wurden 16 Weiterbildungseinrichtungen ausgezeichnet. Drei Organisationen befinden sich in einer laufenden BNE-Zertifizierung.





Rund 125 Kindertageseinrichtungen wurden bisher nach dem Qualitätsmanagement - Modell Elementarbildung für Kindertageseinrichtungen (QEK). zertifiziert. Ihre 1. Rezertifizierung schlossen 47 Einrichtungen ab. 18 Kindertageseinrichtungen haben gleichzeitig ihr BNE-Zertifikat erworben.

Der Gütesiegelverbund Weiterbildung hat bis heute mehr als 1300 Zertifizierungsverfahren durchgeführt.

#### 2.2. Revision des Qualitätsmanagement-Modells Bildungsdienstleistungen

Die Revision des QM-Modells Bildungsdienstleistungen wurde im Berichtsjahr erfolgreich abgeschlossen. Die Überarbeitung wurde im Oktober durch den Beirat verabschiedet.

Das QM-Modell Bildungsdienstleistungen richtet sich an Einrichtungen/Organisationen, die bildungsnahe Dienstleistungen anbieten. Gemeint sind hier größere Einrichtungen/Organisationen, die als Teileinrichtung eine Weiterbildungseinrichtung umfassen, oder Einrichtungen/Organisationen, die im kulturellen oder sozialen Bereich Dienstleistungen mit einem Bildungs- bzw. Qualifizierungsanteil anbieten, z.B. Einrichtungen/Organisationen der außerschulischen Bildung wie Bibliotheken oder Museen, der Kinder- und Jugendhilfe oder der Jugendberufshilfe.



#### 2.3. Revision des Qualitätsmanagement-Modells Branchenmodell Weiterbildung

Der Fokus der Revision lag im Berichtsjahr auf die Überarbeitung der Vorgabedokumente im Rahmen der Zertifizierung. Erste Dokumente sind im internen Bereich für Gutachtende eingestellt.

#### 3. Fort- und Weiterbildungsbereich

Für die mehrtägigen Fort- und Weiterbildungen wurde das Learning Management System (LMS) Moodle von ca. 60 Teilnehmenden genutzt. Umfangreiche Arbeitsunterlagen, auch im Bereich BNE, wurden entwickelt und als Materialien für Teilnehmende bereitgestellt.

#### 3.1. Zahlen, Daten, Fakten

Im Rückblick sprechen auch für diesen Berichtszeitraum 27 durchgeführte Fortbildungsangebote (inkl. Fachveranstaltungen wie das BNE-Fachforum und das Zukunftsforum Weiterbildung) mit rund 450 Teilnehmende für sich. Bis heute haben rund 4.550 Mitarbeitende aus dem Bildungsbereich an den Fortbildungen und Fachveranstaltungen des Gütesiegelverbundes teilgenommen.

#### 3.2. Qualifizierung für neue Gutachtende

Im Jahr 2022 wurde ein umfangreiches Qualifizierungsprogramm für potenzielle neue Gutachtende gestartet. Dieses anspruchsvolle Qualifizierungsprogramm erstreckte sich über mehrere Monate und wurde im Frühjahr 2023 erfolgreich abgeschlossen. In diesem Zeitraum haben 15 Teilnehmende die Qualifizierung erfolgreich absolviert und die Voraussetzungen erfüllt, um Gutachterinnen und Gutachter für den Gütesiegelverbund Weiterbildung tätig zu werden. Die Akkreditierung erfolgte im Berichtsjahr durch den Beirat.

#### 3.3. Fortbildungen für akkreditierte Gutachtende

Insgesamt gab es im Berichtszeitraum fünf Fortbildungstreffen, die speziell für die akkreditierten Gutachterinnen und Gutachter konzipiert waren. Diese Treffen dienten der Vertiefung und Aktualisierung ihrer Kenntnisse und Fähigkeiten im Zusammenhang mit verschiedenen Aspekten der Zertifizierung.

Ein zentrales Thema, das in diesen Treffen ausführlich behandelt wurde, war die Kalibrierung. Hierbei ging es darum, sicherzustellen, dass alle Gutachterinnen und Gutachter einen einheitlichen und konsistenten Ansatz bei der Nutzung der Kategorien der Bewertung von Bildungseinrichtungen verfolgen. Ein weiterer Schwerpunkt war die Revision. Dabei wurde mit den Gutachtenden beraten, welche Aktualisierungen oder Änderungen in den Verfahrensinstrumenten sinnvoll sind.

Ein weiterer wichtiger Aspekt der Fortbildungsveranstaltungen war die Nutzung der Moodle-Plattform in Verbindung mit der Software BigBlueButton, die den Einrichtungen im Rahmen der Zertifizierung kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Die Nutzung erstreckt sich auf Vorgespräche und virtuelle Zertifizierungsverfahren.



Mit 12 akkreditierten Gutachter\*innen wurde eine Weiterbildung zur Gutachterin\*zum Gutachter - BNE-Zertifizierung - begonnen. Das Ziel dieser Weiterbildung besteht darin, die nachhaltige Sicherung und Weiterentwicklung der Qualitätsentwicklung sowie der Zertifizierungsstrukturen und -verfahren im Bereich BNE zu gewährleisten.

#### 3.4. Fortbildungen in Kooperation mit der QUA-LiS NRW - Supportstelle Weiterbildung

PASS Professionell – Authentisch – Systemisch – Souverän

Im November 2023 wurde die 8. "Trägerübergreifende Qualifizierung für Leitungskräfte in der gemeinwohlorientierten Weiterbildung in NRW (PASS)" mit 16 Teilnehmenden gestartet. Insgesamt wurden bisher 128 Leitungskräfte fortgebildet. Im Berichtsjahr wurde die PASS-Fortbildung überarbeitet.

#### 3.5. Fortbildungen in Kooperation mit Weiterbildung Hessen e.V.

Im Jahr 2023 setzen wir unsere kooperative Bemühung fort, Fortbildungsmaßnahmen zu gestalten und anzubieten. Auf der Homepage www.weiterbildunghessen.de finden die Mitglieder des Gütesiegelverbundes die Fortbildungsangebote von Weiterbildung Hessen auch weiterhin zu reduzierten Gebühren.

#### 4. Projekte

## 4.1. Inklusive Bildung – Wo steht die gemeinwohlorientierte Weiterbildung NRW? (07/2022 – 12/2022; verlängert bis 03/2023)

Eine gemeinsame Befragung der nordrhein-westfälischen Weiterbildungseinrichtungen durch den Gütesiegelverbund Weiterbildung und QUA-LiS NRW - Supportstelle Weiterbildung.

Das Projekt hatte das Ziel, die Frage "Wo steht die gemeinwohlorientierte Weiterbildung NRW in Bezug auf inklusive Bildung im lebenslangen Lernprozess?" zu untersuchen. Der Fokus des Projektes lag darauf, den aktuellen Status der gemeinwohlorientierten Weiterbildung in NRW zu ermitteln, insbesondere unter Berücksichtigung kleiner Bildungseinrichtungen und unter Einbeziehung von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Sowohl den Partner\*innen in der Weiterbildung als auch externen Akteur\*innen wie der Bildungsverwaltung und den Landtagsparteien sollten Hinweise und Bedarfe aufgezeigt werden, die im Kontext von inklusiver Bildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung von Bedeutung sind. Die Ergebnisse der Umfrage sollen darüber hinaus dazu dienen, die Planung und Bereitstellung weiterer Unterstützungsangebote für die gemeinwohlorientierte Weiterbildung in NRW zu formulieren.



Der Abschlussbericht wurde veröffentlicht und steht auf der Homepage des Gütesiegelverbundes zum Download zur Verfügung.

Das Projekt wurde gefördert vom:

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen



4.2. BNE-Bildungsangebote (Bildung für nachhaltige Entwicklung) kompetenzorientiert planen, durchführen und auswerten - Support für die Praxis der Bildungsarbeit im Rahmen der BNE-Qualitätsentwicklung und Zertifizierung (05/2021 - 04/2023, verlängert bis 05/2023)

Der Gütesiegelverbund verfolgte mit diesem Projekt die weitere Professionalisierung von BNE-Aktivitäten von Bildungsanbieter\*innen der außerschulischen Bildungsarbeit im Bereich der Kompetenzentwicklung und förderte den Umgang mit Kompetenzen bei Bildungsverantwortlichen und Lehrenden. Durch den Support im Rahmen des Projekts wurden Multiplikator\*innen und im Unterricht tätige Mitarbeitende darin unterstützt, ihre eigenen BNE-Bildungsangebote fundierter und präziser kompetenzorientiert zu konzipieren, zu planen, durchzuführen und auszuwerten. Neben Coaching und Beratung wurden 3 Podcasts (BNE-Basics, Kompetenzorientierung in der BNE, Der Whole Institution Approach in der BNE) konzipiert und erstellt.

Das entwickelte Werkbuch "Kompetent mit BNE arbeiten - Werkbuch BNE-Kompetenzen für Bildungspraktiker\*innen" ermöglicht es Mitarbeitenden unterschiedlicher Bildungseinrichtungen durch eine große Praxisnähe und verschiedene Arbeitshilfen eigenständig BNE-Bildungsangebote zu konzipieren und auf wesentliche Kriterien für eine gelungene BNE zu überprüfen. Das Werkbuch sowie alle entwickelten Arbeitshilfen stehen Interessent\*innen zur weiteren Nutzung digital als OER auf der Homepage zur Verfügung.

Das digitale Fachforum BNE des Gütesiegelverbund Weiterbildung: Zukunft gestalten: "Transformatives Lernen und Kompetenzentwicklung in der BNE" gab den rund 50 Teilnehmenden Einblicke in die Projektergebnisse und fragte nach den Gelingensbedingungen für transformatives Lernen in der BNE.







Das Projekt wurde gefördert durch die



### 4.3. Resilienz fördern – Gestaltungskompetenz für eine nachhaltige Zukunft entwickeln" (03/2023 – 12/2023, verlängert bis 02/2024)

Mit diesem Projekt folgte der Gütesiegelverbund Weiterbildung dem Projektaufruf des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft zur Resilienzoffensive: "Resilienz der Zivilgesellschaft stärken – krisenfest und zukunftsoffen durch gemeinwohlorientierte Weiterbildung". Gemeinsam mit der LAAW, der LAG Ev. Erwachsenenbildung NRW, der AWO LAG Familien- u. Weiterbildung und der Paritätischen Akademie NRW wurde das Thema "bereits vorhandene Ansätze für eine Resilienz fördernde Weiterbildung sammeln, kurzfristig in der Fläche verfügbar machen, systematisch nutzen und verstetigen" bearbeitet.

In einem breiten Resilienzverständnis sind nicht nur die durch gesellschaftlichen Wandel, Umbrüche, Problem- und Fehlentwicklungen mitverursachten Belastungen, Verunsicherungen, Risiken oder Krisen individuell zu bearbeiten, sondern die verschiedenen Aspekte und Ebenen zusammen zu denken. Dabei gilt es, Resilienz fördernde Kompetenzen bei Multiplikator\*innen, Mitarbeitenden, Lehrkräften und pädagogischen Schlüsselpersonen zu stärken. Die Verbindung von Resilienz und Nachhaltigkeit und nachhaltigem Handeln ist von hoher bildungspraktischer Relevanz.

Es lässt sich aus Sicht des Gütesiegelverbundes anknüpfen an BNE als einem "lösungsorientierten Bildungskonzept einer resilienten und partizipativen Bildung, die Menschen befähigt zum nachhaltigen Gestalten ihrer Lebenswelt und lässt sie Selbstwirksamkeit erfahren." (vgl. Nationale Plattform BNE)

Welche Kompetenzen zur Stärkung von Resilienz und Nachhaltigkeit für ein lösungsorientiertes Handeln notwendig sind und in welchen Lernprozessen sie erworben oder gefördert werden können, war



ein wesentlicher Gegenstand des Projektes. Dabei wurde auch der Frage nachgegangen, wie die Kompetenzentwicklung in nachhaltigen Bezügen (Werteorientierung, Verhaltens- und Handlungsmuster) strukturell gestützt werden kann. In der Erwachsenenbildung kann Resilienz als Schlüsselkompetenz betrachtet werden, die es den Lernenden ermöglicht, mit Herausforderungen des Lebens besser umzugehen.

Die ersten Projektergebnisse wurden auf einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung Teilnehmenden aus Praxis, Wissenschaft und Politik vorgestellt. Weitere Informationen sind über die Homepage www.resilient-durch-weiterbildung.de abrufbar.

#### 5. Netzwerk

#### 5.1. Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

Im Berichtsjahr wurde der Austausch mit dem zuständigen Fachministerium für die gemeinwohlorientierte Weiterbildung und dem Gütesiegelverbund fortgesetzt.

#### Steuerungskreis Digitalisierung in der Weiterbildung

Vernetzung und Kooperation sind für den Gütesiegelverbund Weiterbildung unerlässlich. Daher hat der Gütesiegelverbund Weiterbildung auch 2023 an dem vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft organisierten Steuerungskreis "Digitalisierung in der Weiterbildung" teilgenommen.

#### 5.2. Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

Die Zusammenarbeit mit der BNE-Agentur und der Natur- und Umweltschutz Akademie NRW (NUA) wurde fortgesetzt. Zum einen im Bereich des BNE-Projektes und zum anderen durch die Mitarbeit des Gütesiegelverbundes im unabhängigen Fachbeirat - Zertifizierung NRW der BNE-Agentur.

#### 5.3. QUA-LiS NRW - Supportstelle Weiterbildung

2023 wurde der fachliche Austausch zwischen dem Gütesiegelverbund Weiterbildung und der Supportstelle Weiterbildung erfolgreich fortgesetzt. Dies spiegelt sich im intensiven Austausch zu allgemeinen Bildungsthemen, zu Fortbildungen und im Bereich unterschiedlicher Projekte wider.

#### 5.4. Bundesvereinigung-Arbeit-Lernen-Bildung (BALB)

Im Berichtsjahr fand der Austausch zu unterschiedlichen bildungspolitischen Themen in der BALB virtuell statt. Informationen zur BALB finden sich auf der Homepage.



#### 5.5. Weitere Aktivitäten

Der Gütesiegelverbund Weiterbildung hat auch im Jahr 2023 an dem vom **wb-web** organisierten Unterstützungskreis teilgenommen.

Die **Partnertagung der Landeszentrale für politische Bildung NRW** beschäftigte sich 2023 mit dem Thema: "(Politische) Bildung für nachhaltige Entwicklung". Christel Fissahn (Geschäftsführung) und Cathrin Dummer (Leitung der Zertifizierungsstelle) konnten einen Input zum Thema "Auf dem Weg zur nachhaltigen Einrichtung" geben und ihre Expertise in die Podiumsdiskussion einbringen.

Von der **Bundeszentrale für politische Bildung** wurde der Gütesiegelverbund Weiterbildung zu einer Veranstaltung "Evaluation und Wirkungsforschung in der politischen Bildung - Experten/-innen-Gespräch zur aktuellen Reaktivierung eines alten Themas" nach Berlin eingeladen und konnte dort seine Expertise auf dem Gebiet des Qualitätsmanagements einbringen. Praxis und Wissenschaft diskutierten folgende Fragestellungen: Wie kann/sollte politische Bildung evaluiert werden? Was sind die spezifischen Herausforderungen einer Evaluation formaler und/oder nonformaler politischer Bildung? Welche aktuellen Debatten und Ansätze von Evaluation, u.a. im Kontext von Programmen, Projekten und Formaten, betreffen die politische Bildung und wie positioniert sie sich dazu?

Im Rahmen des Projektes INVITE meta beteiligte sich der Gütesiegelverbund Weiterbildung an einer Erhebung des **mmb Instituts** zum Thema: Digitale Qualitäts-Checks von Weiterbildungsangeboten - Erfahrungen, Bedarfe und Empfehlungen. Das Dossier wurde 2023 veröffentlicht.

#### 6. Gremien und Personal

#### 6.1. Mitglieder und Vorstand

Der Verein repräsentiert ca. 400 Bildungseinrichtungen und 120 Einrichtungen der Elementarbildung, auf der Basis von 197 Mitgliedsorganisationen. Im Berichtsjahr wurden aktuelle Informationen aus dem Gütesiegelverbund an die Mitgliedseinrichtungen per E-Mail und Newsletter verschickt. Der Vorstand kam in drei Sitzungen zusammen.

#### 6.2. Beirat

Ein wichtiges und zentrales Gremium im Gütesiegelverbund Weiterbildung ist der unabhängige Beirat. Im Jahr 2023 kam der Beirat zu einer gemeinsamen Sitzung mit den Gutachtenden zusammen und beteiligte sich ferner an unterschiedlichen Workshops im Rahmen der verschiedenen Revisionen.



#### 6.3. Personal der Geschäfts- und Zertifizierungsstelle

Im April konnte die Position der Leitung der Zertifizierungsstelle neu besetzt werden, so dass sechs hauptberufliche Mitarbeiterinnen durch ihr Engagement entscheidend zum Erfolg des Gütesiegelverbundes beitragen.

Die qualitätsorientierte Weiterbildung durch eine umfassende Unterstützung weiter zu fördern, bleibt auch für 2024 die unveränderte Leitlinie des Gütesiegelverbundes. Neben BNE und inklusiver Bildung wird die Fortführung der Überarbeitung des QM-Modells Branchenmodell Weiterbildung ein zentrales Thema sein.

Wie immer möchten wir uns bei allen Akteur\*innen bedanken, die zahlreich zum Gelingen beigetragen haben. Bei den Mitgliedern, dem Vorstand, dem Ehrenvorsitzenden, dem Beirat, den Gutachter\*innen, den Projektmitarbeiter\*innen und natürlich den hauptberuflichen Mitarbeiter\*innen in der Geschäfts- und Zertifizierungsstelle. Ein Dank gilt auch den Kooperationspartner\*innen, den Partner\*innen in der Wissenschaft, in den Ministerien und in den Bezirksregierungen.

Im Namen des Vorstandes und der Geschäftsführung

Ines Potreck

Ins Potral

Vorsitzende

Christel Fissahn

al. Finalu

Geschäftsführerin